

Bewerbung nach dem Ref, Anerkennung des Abschlusses

Beitrag von „Trinitro“ vom 9. November 2018 14:38

Hallo,

Ich möchte mich nach meinem Vorbereitungsdienst in Bayern bewerben. Ich habe in Bayern Lehramt für Realschulen studiert, mache mein Ref in Thüringen auf Regelschullehramt.

Meine Frage: hat jemand Erfahrungen damit, ob der Abschluss aus Thüringen für die Realschule in Bayern anerkannt wird?

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 9. November 2018 15:48

<https://www.km.bayern.de/lehrer/stellen...anstellung.html>

Beitrag von „Ruhe“ vom 9. November 2018 15:50

Ich weiß nicht ab es heute noch so ist. Zu meiner Zeit (Ref. in Thüringen vor 18 Jahren) war das so. Ich bin aber nicht hingegangen, sondern nach NRW.

Im allgemeinen müssen die Länder die Abschlüsse des Refs gegenseitig anerkennen. War auch in NRW nur ein formloser Akt.

Beitrag von „Trinitro“ vom 11. November 2018 12:15

danke für die Antworten 😊

Mir geht es vor allem darum, dass mein Abschluss für realschullehramt anerkannt wird, da ja in Thüringen integrativ (haupt- und realschulzweig) unterrichtet wird

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 11. November 2018 12:24

Hast du dazu was auf der verlinkten Homepage gefunden?
Sonst würde ich dir raten direkt im KM einmal nachzufragen.

Beitrag von „Ruhe“ vom 11. November 2018 13:10

Bei mir wäre es anerkannt worden in Bayern für Realschule. Bin aber wie oben schon geschrieben, nach NRW gegangen.
Ist schon länger her.

Aber ruf doch bei zuständiger Stelle mal an, wie mein Vorredner vorschlug.

Beitrag von „Trinitro“ vom 12. November 2018 14:26

habe gerade angerufen, der zuständige bearbeitet ist natürlich krank 🤔
Es scheint wohl evtl Probleme zu machen, dass das Ref in Bayern 24 Monate dauert und in Thüringen nur 18 Monate

Beitrag von „Frapper“ vom 12. November 2018 16:05

[Zitat von Trinitro](#)

habe gerade angerufen, der zuständige bearbeitet ist natürlich krank 🤔
Es scheint wohl evtl Probleme zu machen, dass das Ref in Bayern 24 Monate dauert und in Thüringen nur 18 Monate

Ernsthaft? Das ist so typisch Bayern, wo man einfach nur irgendwas sucht, um die Leute aus dem Bundesland zu halten. Außer man braucht diese ... in Dortmund sind sie beim

Förderschwerpunkt Sehen aufgeschlagen, um Werbung zu machen. Obwohl einem aus NRW das dritte didaktische Fach fehlt, wäre das alles kein Problem gewesen, denn die kann man ja gebrauchen, weil man selbst nicht ausbildet.

Beitrag von „Trinitro“ vom 12. November 2018 17:56

man kann das halbe Jahr wohl mit einem Angestelltenvertrag "nachholen"...